



Postanschrift:
Kreis Rendsburg-Eckernförde • Postfach 905 • 24758 Rendsburg

Per De-Mail an [REDACTED]@gmx.de-mail.de



Fachdienst Verkehr

Ihr Zeichen: 287571

Mein Zeichen: 2.1 Verkehr- 2.1 [REDACTED]

Auskunft erteilt: [REDACTED]

Telefon: 04331 202 -260

E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@kreis-rd.de

09.02.2024

Straßenverkehrsordnung

Ihr Widerspruch vom 06.09.2023 gegen die Anordnung von Verkehrszeichen für den Bereich der L 48 in der Gemeinde Felde

Guten Tag [REDACTED]

mit diesem Schreiben möchte ich Ihre Fragen zu Ihrer E-Mail vom 14.11.2023 beantworten.

Zu Frage a)

Es liegen keine Lärm-Messungen, sondern Lärm-Berechnungen vor. Der Lärmpegel ist zu berechnen und nicht zu messen. Hierzu verweise ich auf die bereits übersandte lärmtechnische Untersuchung des LBV.

Zu Frage a1)

Ihre Aussage, dass Lärmwerte aus Modell-Berechnungen stammen ist richtig, sehen Sie hierzu bitte die lärmtechnische Untersuchung.

Zu Frage a2)

Die Werte aus der lärmtechnischen Untersuchung sind allesamt Modell-Berechnungen. Messungen hat es nicht gegeben und sind in der lärmtechnischen Untersuchung nicht vorhanden.

Die Lärm-Berechnung erfolgt anhand der Vorort zulässigen Geschwindigkeit.

Zu Frage b)

Es fand keinen Einfluss. Die Berechnung anhand der tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeit an der angegebenen Örtlichkeit wird von der lärmtechnischen Untersuchung nicht erfasst.

Zu Frage c)

Messtafeln werden von Gemeinden betrieben und liegen uns nicht vor.



Dienstgebäude:
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg
Telefon: +49 4331 202-0
Telefax: +49 4331 202-282

U:Arbeitsbereiche\FD21\Fachgruppenleitung\Tausch\Widersprüche\Straßenverkehrsrecht\ [REDACTED] Felde\230914 Eingangbestätigung
Widerspruch [REDACTED].docx

Konten der Kreiskasse:
Förde Sparkasse
IBAN DE38 2105 0170 0000 1440 06; BIC NOLADE21KIE
Sparkasse Mittelholstein
IBAN DE69 2145 0000 0000 0018 30; BIC NOLADE21RDB

Zu Frage d)

Nein, die von Ihnen genannten Tafeln wurden nicht verwendet.

Zu Frage e)

Die lärmtechnische Untersuchung wurde nur für den aus der lärmtechnischen Untersuchung ersichtlichen Bereich (OD Felde Dorf) erfasst.

Der andere Teilbereich Ihrer Frage (Klein Nordsee) liegt außerhalb der OD.

Zu Frage f)

Die lärmtechnische Untersuchung weist eine Alternativberechnung von 30 km/h aus.

Weniger intensive Eingriffe wurden im Rahmen der Prüfung nicht gesehen.

Die Aufstellung des Verkehrszeichens VZ-274-30 wurde als geringster Eingriff der Straßenverkehrsbehörde gewertet und eingeordnet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

